

## Projektskizze Bürger-PV

WEE ist ein gemeinnütziger Stiftungs-Verein, der gemeinsam mit den Menschen vor Ort versucht, gegen den Klimawandel aktiv zu werden. Wir tun dies mittels der Errichtung von PV-Anlagen, da

- die Technik sehr simpel, wartungsarm und verlässlich ist
- die Anlagen beliebig erweiterbar sind
- fast alles in Eigenleistung erbracht werden kann
- eine „echte“ CO2 Einsparung gegeben ist
- die Anlagen sich sehr gut in ein erweitertes Naturschutz-Konzept (>Biotop) einbetten lassen

Ziel unseres gemeinsamen Projekts ist, eine Freiflächen- oder Flachdach-PV-Anlage zu verwirklichen.

- Einsparung von CO2 als direkten Beitrag zum Klimaschutz
  - Produktion von regenerativer Energie vor Ort
  - Verbesserung der CO2 Bilanz der Gemeinde
  - Direkte Beteiligung der Bürger am Klimaschutz
  - Entstehung eines artenreichen Biotopes <sup>\*1</sup>
- 
- Die Anlage entsteht spendenbasiert: jede\*r Bürger\*in / Verein / Firma etc. kann PV-Module erwerben (=spenden, Spendenbescheinigung wird von uns ausgestellt)
  - Alle Aufgaben rund um Planung und Installation werden vom Projektteam durchgeführt
  - WEE unterstützt das Projektteam durch die Bereitstellung von spezifischen step-by-step Projekt-Leitfäden, Informationen, Vernetzung, Vordrucken, Checklisten usw.
  - WEE stellt dazu Infrastruktur (Gemeinnützigkeit, Spendenabwicklung & Ausstellung von Spendenbescheinigungen, Internetplattform, Konten, Material-Einkauf, ...) zur Verfügung
  - Der Betrieb der Anlage wird von WEE durchgeführt
  - Die Erträge werden in neue PV-Projekte investiert

### Ablaufskizze

#### 1. Planungsphase

- a. **Teambildung:** Ihr gründet eine „Projektgruppe / Arbeitskreis“ o.Ä. mit klar definierten Mitgliedern (> wer ist wirklich aktiv dabei?).
- b. **Zielfindung / Konzeption:** Ihr werdet Euch über Euer gemeinsames Ziel klar, am besten Ihr verschriftlicht das, damit es wirklich allen klar ist, was Ihr vorhabt.
- c. **Rahmenbedingungen** ausloten: welche Genehmigungen müsst Ihr einholen? Wie läuft das mit der Einspeisung?  
Hier kommen unsere Projektleitfäden, Checklisten, Links usw. zum Tragen.

## 2. Spenden-(Sammel)-Phase

Die Grundidee der Bürger-PV-Anlagen ist folgende:

Jede\*r die/der will, kann sich an dem Projekt finanziell beteiligen.

Zum Beispiel kannst Du Dir eine Paneele kaufen oder Oma & Opa können ihren Enkeln eine Paneele schenken, der (Fussball-/...) Verein kann seine Einnahmen vom Vereinsfest dafür verwenden, Familien können sich ein „eigenes“ kleines PV-Feld (innerhalb des bestehenden) anlegen... die Möglichkeiten sind vielfältig – und jede Spende kann steuerlich abgesetzt werden, da wir ja als gemeinnütziger Verein anerkannt sind.

Alle halbe Jahr wird dann ein Bau-Tag organisiert, an dem Paneelen hinzugefügt werden können. WEE kümmert sich um Spendenkonten, Spendenabrechnung, Spendenbescheinigung etc.

## 3. Bauphase

Der Bau der Anlage wird ebenfalls vom Projektteam durchgeführt.

Einzelne Arbeitsschritte müssen von Fachleuten durchgeführt werden (Bsp. Einspeisung). Auch die müssen „angeworben“ und zum Mitmachen bewogen werden. Eine der zentralen Ideen von WEE ist: Keine\*r verdient etwas, alle helfen mit. Das ist auch Mittel zum Zweck: Desto mehr Menschen wir mit unserer Idee „berühren“, desto weiter verbreitet sich die Idee.

## 4. Einweihung

Ein bisschen Festival-Stimmung bitte!

Eine Studie zu sogenannten „Solar-Partys“ hat ergeben, dass sich durch den direkten Kontakt und die Gespräche auf einer solchen Feier im Umfeld der neu erstandenen Anlage sehr oft weitere Anlagen entstehen.

Außerdem: Ihr habt es geschafft! Lasst Euch feiern!

**Durch unsere Zusammenarbeit, viel Eigenleistung und unsere Gemeinnützigkeit können wir extrem wirkungsvoll CO2 einsparen. Der Erlös der Anlage kann direkt reinvestiert werden. Durch die Dokumentation der Projekte und unsere vielen Kontakte verbreiten wir die Idee und stoßen neue Projekte an. So leisten wir einen nachhaltigen und wachsenden Beitrag zum Klimaschutz.**

*(Liebe Pilotprojektler\*innen – vieles fehlt noch, aber genau deshalb brauchen wir Euch ja in unserem Team. Indem wir uns gegenseitig unterstützen und voneinander lernen, haben es folgende Projekte dann leichter und die Idee kann weiter wachsen.)*

Schaut einfach mal auf unserer Webseite [www.wee.ngo](http://www.wee.ngo) vorbei.

Bei Fragen: [kontakt@wee.ngo](mailto:kontakt@wee.ngo).

\*<sup>1</sup>Bei der Planung können und sollten weitere Aspekte des Naturschutzes einfließen. Durch eine Einbindung in ein „ganzheitliches Naturschutzkonzept“ kann ein sehr wertvoller und interessanter Naturraum entstehen: Eine Einfriedung (Umgrenzung) mit einer Naturstein-Mauer, Benutzung von „Normalen“ & Bifazialen Modulen, Bienenkästen & Insektenhotels, vielleicht ist sogar ein Bachlauf in der Nähe und es kann ein kleiner Teich / Feuchtgebiet angelegt werden... So können auch weitere Akteure (Kindergärten, Schulen, Vereine etc. pp.) eingebunden werden.